

Geführte Bergwanderung im Appennino Tosco-Emiliano mit Eigenanreise



Land: Italien, Emilia-Romagna/Toscana
Termin: **05.08-10.08.2021**
Reisedauer: 6 Tage, Wanderdauer 4 Tage
Anreise: Gemeinsame Anreise zu Selbstkosten
min./maxTeilnehmer: 5/8

Schwierigkeitsgrad



Unterkünfte: 5 Übernachtungen Halbpension

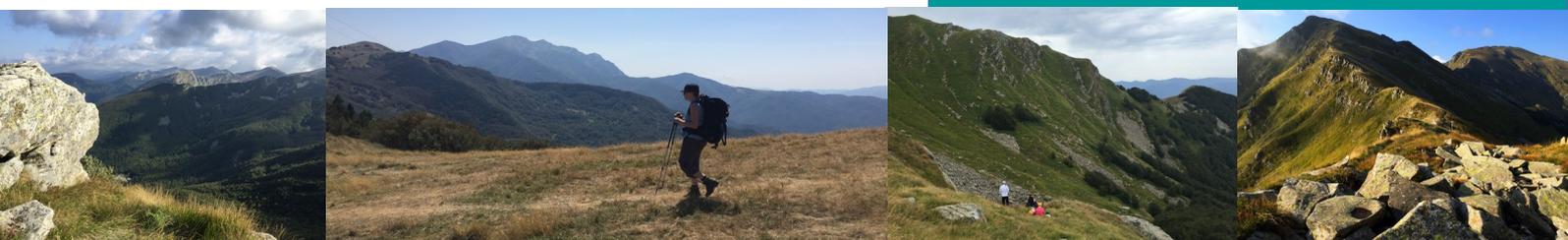
Preis: Geführte Wanderung mit 5 Übernachtungen, Halbpension im Doppelzimmer*, Wanderproviand.

ab 559,- pro Person
Gemeinsame Anreise im Kleinbus zum Selbstkostenpreis: ab 95,- /Pers.



Bergwanderung in einer Kleingruppe (bis 8 Teilnehmer)

*bei der Hüttenübernachtung je nach Belegung auch im Mehrbettzimmer



Die Landschaft

Der Apennino Tosco-Emiliano ist ein Teil der nördlichen Apennin-Kette, der geographisch zwischen Thyrrenischem Meer und der Po-Ebene liegt. Sein Hauptkamm mit Gipfeln zum Teil über 1800 m Höhe ü.M. trennt die Toscana von der Emilia-Romagna.

Die Bergkette zeigt eine hohe geologische Vielfalt und zeugt von den klimatischen Veränderungen der letzten Eiszeit (Barriere-, Kar- und Toteisseen, Moore usw.). Die Flora umfasst sowohl endemische Zeigerarten des Mittelmeerklimas, als auch Reliktarten des alpinen Klimas. Vor allem die Flora der Gipfel beherbergt komplexe Ökosysteme wie z.B. Hochmoore, die hier auch ihre südlichste Ausbreitung finden.

Von der Po-Ebene steigt das Hügelland sanfter an. Die großflächigen intensiv genutzten landwirtschaftlichen Flächen gehen über in kleiner parzellierte Einheiten bis hin zu extensiv genutzten Wiesen der höheren Lagen, die mit unterschiedlichen Waldformen ein abwechslungsreiches Landschaftsmuster ergeben. Der Hauptkamm ist häufig unbewaldet und gibt den Blick frei zurück in die Po-Ebene und die in die Berge führenden breiten Flusstäler, durch die sich breite, sehr häufig noch unregulierte Flussläufe schlängeln. Ebenso kann man bei klarem Wetter die Alpi Apuane mit ihren Marmorbrüchen und auch das Meer erblicken, im Norden zeigen sich manchmal sogar die Alpengipfel. Zur süd-westlichen Meereseite hin fällt die Landschaft steil ab und hat teilweise einen alpinen Charakter, was dann auch Weg und Pfade betrifft. Trittsicherheit und eine gewisse Grundkondition sind hier erforderlich.



Reiseverlauf:

Die viertägige Bergwanderung erstreckt sich vom Taro-Tal in der Provinz Parma über den Hauptkamm des Apennin hinunter in den nördlichsten Teil der Toscana und vermittelt den Reiz dieser Gegend durch ausgewählte Wanderwege und authentische Unterbringung.

Die Streckenführung verläuft überwiegend auf gekennzeichneten Wanderwegen, teilweise auch auf schmalen, bisweilen steilen Bergpfaden, selten auf abgelegenen Fahrstraßen. Trittsicherheit und eine gewisse Grundkondition sind erforderlich.

Tag 1: Anreisetag, Abfahrt 11:00 Abendessen in der Unterkunft

Tag 2:

Abmarsch nach kurzer Lagebesprechung. Die erste Etappe führt entlang an den Flanken des Taro-Tales über abwechslungsreiche Wiesen und Wälder zu einem Sattel des Höhenzuges und wieder hinab auf die toskanische Seite.

Unterbringung und Abendessen in einem gemütlichen Gasthaus .

Tag 3:

Aufstieg zum Höhenzug über einen Nebengipfel der Bergkette, kurzer Abstieg zu einer historischen Herberge, Abendessen in einem benachbarten Gasthaus, Übernachtung in der Herberge.

Tag 4

Wanderung entlang des Bergkamms zu einer bewirteten Berghütte mit Abendessen und Übernachtung.

Tag 5

Erwanderung eines Berggipfels. Abstieg nach Pontremoli.

Abendessen an der Unterkunft.

Tag 6: Rückreisetag

Abholung an der letzten Unterkunft. Bei Interesse kurze Einkaufsmöglichkeit in Pontremoli, Abreise. Ankunft in Karlsruhe am Abend.



Kosten

ab 559,- EUR pro Person

Gemeinsame Areise im Kleinbus zum Selbstkostenpreis: ab 95,- /Pers.

Leistungen: Geführte Wanderung mit 5 Übernachtungen in einfachen Unterkünften, Halbpension im Doppelzimmer, Wanderproviand.

Durchführung der Reise nur bei Mindestteilnehmerzahl (5 Personen).

Zusätzliche Kosten: Getränke

Ausrüstung:

Die Wanderung verläuft durch gut erschlossenes bergiges Gebiet, hauptsächlich in Höhenlagen zwischen 900 und 1700 müM. Manche Wege sind recht steil und bei Nässe gelegentlich auch glatt. Festes Wanderschuhwerk ist also ebenso notwendig wie Regenausrüstung und, zur Anpassung an eine größere Temperaturspanne, Kleidung nach dem Zwiebel-Prinzip. Eine Packliste wird bei Buchung noch einmal separat beigefügt.

Schwierigkeitsgrad:

Die Gehzeiten liegen zwischen 5 und 7 Stunden mit Tages-Höhenunterschieden zwischen 600 und 1200 Metern bergauf und bergab, bisweilen auch in Gelände mit steileren An- und Abstiegen. Eine gewisse Wandererfahrung, Trittsicherheit und Grundsportlichkeit sind Voraussetzung. Für Ungeübte ist diese Wanderung nicht geeignet.

Wie bei allen Outdoor-Aktivitäten sind auch beim Wandern Verletzungen nie auszuschließen. Bitte überprüfen Sie, ob Sie ausreichenden Auslandskrankenschutz besitzen (Bergung, Krankenrücktransport). Günstige Zusatzpolizen bietet fast jede Versicherung an.

Ausgangsort: Berceto

Endpunkt: Pontremoli

Kontakt:

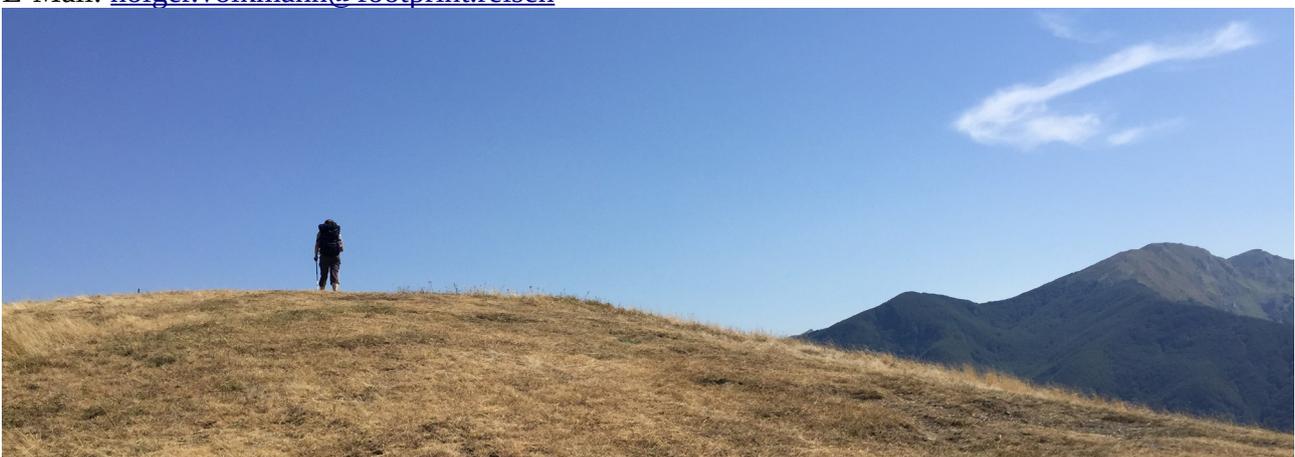
Holger Volkmann
Wanderreisen
Wischauer Weg 11
76229 Karlsruhe

T. 0176-66825511

E-Mail: holger.volkmann@footprint.reisen



vom Bergwanderführerverband Steiermark
geprüfter Bergwanderführer



Hinweis Bettensteuer: Immer mehr Städte in Europa führen eine sogenannte Bettensteuer oder eine City Tax ein. Die Gebühren betragen in der Regel zwischen 2 € und bis zu 6 € pro Person pro Nacht. Falls bei dieser Reise diese Steuer anfallen sollte, bitten wir Sie, diese vor Ort in bar direkt an der Unterkunft zu bezahlen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!